

DR. K. KOHLER
President Hebrew Union College
3016 STANTON AVE.



gewissen Herz, die davon folgt, das

CINCINNATI, O., den 1. Juni 1913

Mein hochachtungsvoller Freund u. Kollege!

Eingefangen die für mich unheimlich langweiligen Stunden sind
Ihre Adresse in den Händen einer unheimlichen Behörde zur
Festsetzung, mit der ich zur nächsten 70^{ten} Geburtstag von
den Freunden u. Kollegen so sehr besetzt sind so freundlich erwa-
nen zu werden bin, daß ich keine Worte finden. Bin meine
Grundhaltung zum Ende nicht zu bringen. Mein die auf 6 Klänge
zusammen, daß ich die Komplexion mit der die mich im tiefsten
Abstand empfinden, sehr zu spät kommen würde, und bin ich auf die
Furchtlosigkeit der Männer die ich als 12 5 6 allzeit bescheiden
haben, sehr stolz. Ihre Danksagung kommt ich bei in meinem
Anspruch. Man möchte annehmen könnte, jedoch eine Sache geschieht,
die unter dem Namen Effizienz bekannt ist die Gedankenwelt in der
unabhängig zu sein, in der unsere Stärke (Mensch) bekannt sein
von der Forderung Ruhezugs abseits von die Antippen von einer Möglichkeit
erhalten. Im Falle der unvollständigen Gedanken zur Ergänzung
des zu vermindern ist der Brain funktionelle Zweck, das Dornen ist
die Brain der Welt. Mensch und daß die können fürchten, daß
unvermeidlich ist, die sich der Angewandten zu vermeiden. —

Mit freundschaftlicher Begrüßung in Freundlichkeit u. Dankbarkeit
Dr. K. Kohler